Reglement zur Anerkennung als „Supervisor/in SGVT“

Das Reglement zur Anerkennung als «Supervisor/in SGVT» gliedert sich inhaltlich drei Abschnitte:

A. Anerkennungskriterien
B. Übergangsbestimmungen
C. Fortbildungsverpflichtungen

Die Anerkennungskriterien richten sich einerseits am Leitfaden für Psychotherapie des BAG (Voraussetzung: 5-jährige Tätigkeit als eidg. anerkannte/r Psychotherapeut/in) und andererseits an den quantitativen Ausbildungskriterien des DAS in kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision der Universität Zürich und der SGVT.

In den Übergangsbestimmungen wird eine automatische Verleihung des Fachtitel «Supervisor/in SGVT» für bisherige Mitglieder der Sektion Ausbildner/innen festgelegt.

Reglement zur Anerkennung als Supervisor/Supervisorin SGVT

A. Verleihung des Titels Supervisor/Supervisorin SGVT

Die Anerkennungskommission der SGVT erteilt den Titel Supervisor/Supervisorin SGVT aufgrund folgender Kriterien.

- Anerkennung als Verhaltenstherapeut/Verhaltenstherapeutin SGVT
- mindestens 5-jährige Berufstätigkeit zu mindestens 50% als Psychotherapeut/Psychotherapeutin nach Erlangen des Fachtitels eidgenössisch anerkannter Psychotherapeut/eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin beziehungsweise des Titels Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie.
- Absolvierte Weiterbildung des „DAS in kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision" der Universität Zürich und der SGVT oder äquivalente Weiterbildung in der Grössenordnung von mindestens:
    - 180 UE Wissen und Können inklusive Supervision der Supervision
    - 30 UE Intervision der Supervision in Kleingruppen der Weiterbildung
    - Nachweis eigener Supervisionstätigkeit von mindestens 80 Sitzungen à 50 Minuten (aufgeteilt im Einzel- und Gruppensetting zu je mindestens 30%)
- Erfüllung der Fortbildungsverpflichtung gemäss C. dieses Reglements

B. Übergangsbestimmungen

Verhaltenstherapeuten/Verhaltenstherapeutinnen SGVT, welche anerkannte Mitglieder der Sektion «Ausbildner SGVT» (Supervisoren/Supervisorinnen und Selbsterfahrungstherapeuten/Selbsterfahrungstherapeutinnen SGVT) waren, erhalten per Ende 2019 automatisch den Fachtitel Supervisor/Supervisorin SGVT.

C. Fortbildungsverpflichtung

Für Supervisoren/Supervisorinnen SGVT besteht keine explizite Fortbildungsverpflichtung ausser der Fortbildungsverpflichtungen, welche zur Aufrechterhaltung des Titels eidgenössisch anerkannter Psychotherapeut/ eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin notwendig sind. Bei Supervisoren/Supervisorinnen SGVT, welche den Titel gemäss Übergangsbestimmungen (vgl. B.) bekommen, entfällt die zeitliche Beschränkung.

Reglement wurde an der Generalversammlung vom 9. März 2019 genehmigt.